FACHPLANUNG

Zuschüsse für Energiemanagementsysteme in Unternehmen

Eine Zertifizierung von Energiemanagementsystemen wird für deutsche Unternehmen nun noch attraktiver. Die Initiative EnergieEffizienz der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) weist darauf hin, dass die Kosten für eine Einführung zertifizierter Systeme oder eines Energiecontrollings seit dem 15. August 2013 bis zu einer Gesamthöhe von 20 000 Euro je Unternehmen staatlich gefördert werden können. Einen entsprechenden Beschluss hat die Bundesregierung auf Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie gefasst. Die finanzielle Unterstützung kann beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) online beantragt werden. Auch für die Anschaffung von Messtechnik sowie unterstützender Software für Energiemanagementsysteme können Unternehmen Zuschüsse erhalten.

Die dena bietet im Rahmen ihrer Initiative EnergieEffizienz umfangreiche Informationsangebote zur Einführung eines betrieblichen Energiemanagements. Beispielsweise begleitet das „Webspecial Energiemanagement“ die verschiedenen Akteure in den Unternehmen interaktiv und praxisnah bei der Einführung eines Energiemanagementsystems.

Das „Handbuch für betriebliches Energiemanagement“ begleitet Entscheider detailliert bei der Vorbereitung und Umsetzung der einzelnen Schritte – beginnend mit der Analyse über die Energieeffizienzmaßnahmen bis zum zertifizierten Energiemanagementsystem.

Laut einer Befragung, die im Auftrag der Initiative EnergieEffizienz durchgeführt wurde, verfügen bislang bundesweit rund 14 % der Unternehmen in der Industrie und dem produzierenden Gewerbe über ein systematisches Energiemanagement. Größtes Hemmnis seien laut den Aussagen der befragten Entscheider die Kosten für die Einführung eines Energiemanagementsystems. Die nun beschlossene Förderung wirkt dem entgegen.

BUCHTIPP

HOAI 2013 – Textausgabe mit Interpolationstabellen

Die neue HOAI 2013 bringt grundlegende Änderungen für Architekten und Ingenieure mit sich. Das neue Handbuch „HOAI 2013 – Textausgabe mit Interpolationstabellen“ von Dipl.-Ing. *Rainer Eich* liefert Informationen rund um die neue Honorarordnung.

Der Originaltext der HOAI 2013 sowie die amtliche Begründung sind Bestandteile der Textausgabe. Neben einer kurzen allgemeinen Einführung erläutert der Autor in einem praxisorientierten Kurzkommentar die wichtigsten Neuerungen der HOAI 2013. Alle Änderungen im Verordnungstext sind farblich gekennzeichnet. Für einen schnellen Überblick sorgt zudem die Synopse zu dem Teil 1 der HOAI, die alte und neue Regelungen direkt gegenüber stellt. Zwei ausführliche Beispielrechnungen zeigen Schritt für Schritt, wie die Honorare zu ermitteln und in einer prüffähigen Rechnung darzustellen sind.



Die 20 erweiterten Honorartafeln mit interpolierten Zwischenwerten im Anhang sorgen für schnellen Honorarüberblick. Mit Hilfe dieser erweiterten Honorartafeln können Architekten, Ingenieure und Sachverständige die Honorare relativ schnell und einfach ablesen. Die Interpolationstabellen helfen bei der ersten Abschätzung des zu erwartenden Honorars, bei der Plausibilitätsprüfung von EDV-gestützten Berechnungen sowie im Bauherrengespräch.

Weitere Informationen sowie Bestellung unter:
www.baufachmedien.de ■

VERANSTALTUNGEN



Braunschweiger Brandschutz-Tage 2013

Termin: 25. bis 26. September 2013
Ort: Stadthalle Braunschweig
Veranstalter: Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz (iBMB)

Zum 27. Mal treffen sich bei den Braunschweiger Brandschutz-Tagen die im vorbeugenden Brandschutz tätigen Ingenieure aus Bauaufsichtsbehörden, Feuerwehren, Versicherungen, Ingenieurbüros, Industrie, Prüfanstalten und Instituten zum Informations- und Gedankenaustausch über aktuelle Entwicklungen im Brandschutz.

Im Fokus der Sitzung 1 „Neues aus der Forschung“ stehen diesmal neuere Erkenntnisse und Möglichkeiten bei der Brandsimulation. Die Sitzung 2 „Normen, Richtlinien, Verordnungen“ widmet sich dem Spannungsfeld zwischen bauaufsichtlichen Vorschriften und wissenschaftlichen Erkenntnissen, auch im Vergleich mit dem Ausland.

Die Sitzung 3 „Brandschutzkonzepte für Sonderbauten“ präsentiert ein breites Spektrum von Anwendungen mit besonderen brandschutztechnischen Herausforderungen – von aktuellen Großprojekten bis zum Brandschutz im Bestand. Aus aktuellem Anlass behandelt die Sitzung 4 „vfdb-Leitfaden Ingenieurmethoden des Brandschutzes, 3. Auflage“ die Aktualisierungen seit 2009 für die im November 2013 erscheinende 3. Auflage.

Ein Highlight der Fachtagung wird auch in diesem Jahr wieder die Fachausstellung mit rund 70 Ausstellern in den Foyers des Erdgeschosses und Obergeschosses sein, die einen Überblick über aktuelle Entwicklungen bei den Produkten für den baulichen, anlagentechnischen, abwehrenden und organisatorischen Brandschutz vermitteln wird.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.tu-braunschweig.de

Infrastruktur- und Planerforum 2013 Frankfurt

Termin: 1. und 2. Oktober 2013
Ort: Frankfurt am Main, Schaltanlagenwerk Fechenheim
Veranstalter: Siemens

Bei der jeweils eintägigen Veranstaltung am 1. und 2. Oktober 2013 stellen sich im Schaltanlagenwerk Frankfurt Fechenheim auf einer Ausstellungsfläche von 1.000 m² die Siemens-Sektoren Industry, Energy und Infrastructure & Cities mit ihren Produkten, Services und Angeboten für Fachplaner und Endkunden vor.

Themen und Exponate sind dabei u. a. das zukunftsweisende Stromnetz Smart Grid, Neuheiten aus der Mittelspannungstechnik und aus der Elektroinstallationstechnik, Energiemonitoring und -controlling, Gebäudemanagementsysteme, Automatisierungslösungen für die Wassertechnik sowie Beleuchtungstechnik.

In rund 30 begleitenden Fachvorträgen zur Energieversorgung und -effizienz, Sicherheits- und Beleuchtungstechnik werden Fragen zu aktuellen technischen Anforderungen, Zukunftstrends sowie Planungs- und Lösungsansätze diskutiert. Weitere Gelegenheit zum intensiven fachlichen Austausch mit Siemens-Experten bietet sich den Teilnehmern in der Planer Dialogstation in unserem neuen Ausstellungsraum. Vor zwei Jahren – im Oktober 2011 – begrüßte Siemens rund 500 Teilnehmer auf dem Infrastruktur- und Planerforum in Frankfurt am Main.

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.siemens.de/planerforum-frankfurt